Illustrierter
Film-Kurier

DIE KLUGE MARIANNE

DIE KLUGE MARIANNE

Manuskript und Drehbuch: Hugo Maria Kritz und Hans Thimig nach dem Theaterstück „Gefällt Euch meine Frau" von Gugliemo Zorzi
Musik: Anton Profes

Bild: Hans Schneeberger / Bildassistent: Sepp Ketterer / Bau: Werner Schlichting / Ton: Herbert Janetzka und Alfred Norkus / Schnitt: Henriette Brünsch / Kostüme: Hilde Rheis-Gromes / Aufnahmeleitung: Felix Fohn und Rudolf Strobl

PRODUKTIONSLEITUNG: H. J. EWERT

SPIELLEITUNG: HANS THIMIG

Darsteller

Dr. Ferd. Bayerle ..... Alfred Neugebauer
Marianne, seine Tochter .... Paula Wessely
Peter Adenauer ..... Hermann Thimig
Karli, Stani, Baldi — seine Freunde .... Attila Hörbiger, ... Hans Holt, .. Axel v. Ambesser
Lilly Molitor ..... Jane Tilden
René Molitor ..... Will Dohm
Klothilde ..... Dagny Servaes
Pankraz ..... Theodor Danegger

Ferner wirken mit: Rosl Dorena, Polly Koss, Helly Servi, Susi Witt, Heribert Aichinger, Karl Bachmann, Max Brebeck, Richard Eybner, Karl Skraup

WIEN FILM

Marianne triumphiert. Nun hat sie die Fäden in der Hand und kann ihre Verehrer nach ihrem Willen regieren. Jedem macht sie Hoffnung, aber keinem gewährt sie etwas, bis sich endlich die Freunde entschließen, ihr einen regelrechten Heiratsantrag zu machen. Das ist es, was Marianne wollte. Sie weiß es einzurichten, daß ihr Mann miterlebt, wie jeder seiner drei Freunde sie zur Scheidung bewegen und zur eigenen Frau machen will.

Es gibt eine lebhafte Auseinandersetzung aller untereinander, bei der sich herausstellt, daß Marianne nur ihren Peter wirklich liebt und nur um seinetwillen die gewagte Komödie inszeniert hat. Und so endet die lustige Geschichte mit einem köstlichen Triumph der „klugen Marianne" über drei Junggesellen und ihren eigenen heiter belehrten und heilsam kurierten Mann.

Peter, ein Schriftsteller, lebt als unbeschwerter Junggeselle, als er auf einer Reise ein entzückendes Mädel kennen und lieben lernt, das er sofort heiratet. Erst als er in Wien in seine elegante Wohnung kommt, steigen Bedenken in ihm auf, ob seine Marianne in seinen verwöhnten Bekanntenkreis paßt. Seine wohlgemeinten Ratschläge für ihr Verhalten machen Marianne so unsicher, daß sie sich nun erst recht ungeschickt benimmt und die Freunde vertreibt. Peter ist wütend und Marianne so tief gekränkt, daß sie zu ihren Eltern zurück will. Auf dem Wege dahin hat sie ein Erlebnis, daß ihr ihren Fehler zeigt. Sie macht kehrt und zeigt sich nun bestrebt, eine elegante Frau von Welt zu werden. Der Erfolg ist verblüffend, die Freunde sind begeistert und verlieben sich einer nach dem andern in die entzückende Frau. Mit heimlicher Genugtuung stellt Marianne fest, daß ihr Mann allmählich eifersüchtig wird. Aber nicht nur ihr Mann – auch die Freunde untereinander entbrennen in wilder Eifersucht und versuchen mit den unglaublichsten Intrigen die schöne Frau zu gewinnen.

Nr. 3335 — Für den Inhalt verantwortlich: Felix Henseleit, Berlin-Wilmersdorf — Verlag: Vereinigte Verlagsgesellschaften Franke & Co. KG., Berlin NW 7, Mittelstr. 51 52 — Kupfertiefdruck August Scherl Nachf., Berlin SW 68 — Printed in Germany — Einzelpreis in Deutschland 10 Pfennig

HH